NIEDERSCHRIFT ÖFFENTLICHER TEIL

Gremium: Gemeinderat Rödelsee

Sitzungstag: Montag, 06.06.2016

Sitzungsort: Rathaus Rödelsee

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Von den eingeladen ordnungsgemäß geladenen Mitgliedern des Gemeinderates Rödelsee waren Anwesend anwesend, Entschuldigt entschuldigt, 0 nicht entschuldigt, so dass die beschlussfähige Zahl, nämlich mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl, anwesend war. Namentliches Verzeichnis nachfolgend.

Anwesenheitsliste

Anwesend:

1. Bürgermeister

Herr Burkhard Klein

Mitglieder des Gemeinderates

Frau Britta Aufmuth

Herr Karl-Josef Deppisch

Herr Gerhard Eyselein

Herr Johannes Freimann

Herr Walter Fuhrmann

Herr Peter Hirschberger

Herr Bernd Lussert

Frau Martina Neuweg

Frau Alexandra Pohl

Schriftführer

Herr Alfred Kräutlein

Abwesend:

2. Bürgermeister

Herr Horst Kohlberger entschuldigt

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Dietmar Chrischilles entschuldigt Herr Volker Heß entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

11	Sitzungseinladung	
12	Ergänzung der Tagesordnung	
13	Anerkennung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 10.05.2016	
14	Öffentlichmachung von nicht öffentlichen Beschlüssen	
15	Nachlese / Erledigungen / Informationen aus vorherigen Sitzungen	
16	Eigene Baustellen	
16.1	Kanalsanierungen; Planungen und Umsetzung der Maßnahme	
16.2	Aktuelle Planung zur Erweiterung des Kindergartens und Errichtung der Kinderkrippe, Vortrag und Erläuterung durch Arch. Hufnagel und aktueller Stand Finanzierungsplanung / Zuschüsse gemäß Abstimmung mit den Fachbehörden und der Regierung von Unterfranken	
16.3	Breitbandversorgung	
16.4	Baugebiet "Am Schloßberg", Fl.Nrn. 786/1 und 787/3, Herstellung der Erschließung	
16.5	Baugebiet "Am Mühlbach", Fröhstockheim, Bautenstand und Rechnungen	
16.6	Gewerbegebiet Fröhstockheim, Schaffung LKW-Stellplatz	
16.7	Parkflächen	
17	Städtebauförderung	
17.1	Umgestaltung Schlosspark und Crailsheimstraße	
17.2	Pumpe für den Rödel-See, Ersatzbeschaffung einer Tauchpumpe	
18	Dorferneuerung; Protokolle Begehung, Informationsveranstaltung am 05.07.2016, Aktueller Stand, Beitragsrecht	
19	Kläranlage Kitzingen; Weitere Zusammenarbeit mit der Stadt Kitzingen	
20	Bauangelegenheiten	
20.1	Rückläufe Bauanträge und Erlaubnisanträge	
20.2	Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Fl.Nr. 80/9, Am Mühlschutz 15, Gemarkung Fröhstockheim	
20.3	Bauantrag zum Abbruch der best. Garage und Neubau einer PKW-Garage, Fl.Nr. 181,	

125

Termine

121	Haushalt und Zuschussanträge
121.1	Antrag auf Bezuschussung des Konzertes des großen Chorprojekts auf dem Schwanberg
121.2	Sanierung der evang. Pfarrkirche St. Bartholomäus; - Baulast an der Kirchturmuhr - Zuschussantrag
122	Tourismus
122.1	Anzeige in der Broschüre Radel-Spaß, Naturpark Steigerwald
122.2	Traumtouren Kitzinger Land - infrastrukturelle Maßnahme Rödelsee
123	Sonstiges, Wünsche und Anträge
123.1	Alternativangebot für den Druck des Mitteilungsblattes
123.2	Antrag auf Aufstellung eines Altkleider-Sammelcontainers des Bayerischen Roten Kreuzes
123.3	Jugendarbeit; - neue Hausordnung - Schaffung neuer Räumlichkeiten im Rathaus Fröhstockheim - Jugendgespräch am 07.06.2016
124	Bürger fragen, der Gemeinderat antwortet

111 Sitzungseinladung

Bürgermeister Klein hat die Einladung samt Unterlagen an Gemeinderätin Britta Aufmuth versehentlich einen Tag verspätet (04.06.2016) übergeben.

Frau Aufmuth sieht hierin kein Problem. Die Nichteinhaltung der Ladefrist ist somit geheilt. Bgm. Klein bedankt sich bei Frau Aufmuth für ihr Verständnis.

112 Ergänzung der Tagesordnung

Mit der Ergänzung der Tagesordnung besteht Einverständnis:

Tagesordnungspunk 120 "Bauangelegenheiten" wird um den Bauantrag Joachim Pruy ergänzt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 9
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

113 Anerkennung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 10.05.2016

Die Niederschrift, die mit der Einladung versandt wurde, wird anerkannt.

Dies bezieht sich auch auf die Seite 12, die vor Beginn der Sitzung an die anwesenden Ratsmitglieder verteilt wurde.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 9
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

114 Öffentlichmachung von nicht öffentlichen Beschlüssen

Auszugsweise wird informiert:

Die Entscheidung des Gemeinderates zu den Widersprüchen gegen die Verbesserungsbeitragsbescheide wurde den Beschwerdeführern mitgeteilt. Teilweise wurde den Beschwerden nicht abgeholfen, teilweise wurden Bescheide aufgehoben. Zum Teil wurden Beschwerden auch schon zurück genommen. Wo erforderlich, werden die Beschwerden an das Landratsamt zur Entscheidung weitergeleitet.

- ohne Abstimmung -

Nachlese / Erledigungen / Informationen aus vorherigen Sitzungen

- -Die Bauanträge wurden mit den Stellungnahmen weitergeleitet.
- -Der Haushalt 2016 wurde dem Landratsamt zur Stellungnahme und Genehmigung vorgelegt. Die wichtigsten Haushaltsdaten sind im Mitteilungsblatt Juni 2016 abgedruckt.
- -Die Verkehrsschau mit der Polizei und der Verwaltung in der Wiesenbronner Straße / Alte Iphöfer Straße erfolgt kurzfristig nachdem nun die Baumaßnahme "Winzerstube" erledigt ist.
- -Bei der Stadt Iphofen ist die Verlängerung des Pachtvertrages zum Waldkindergarten um zwei Jahre beantragt.
- -Die bisher private Kanäle in der Wiesenbronner und Mainbernheimer Straße werden im nächsten Mitteilungsblatt öffentlich gewidmet.
- -Die Einfahrt zum Baugebiet "Am Weinberg" wurde von der Firma Pfeuffer im Kostenrahmen von 6.785,38 € erledigt.
- -Die Idee einer Skateranlage für den Bolzplatz "Fit for fun" wird vorerst nicht weiter verfolgt. Bei der Erfüllung der notwendigen Vorgaben (z. B. Baugenehmigung, Lärmschutzgutachten) ist eine Förderung durch das ELER-Förderprogramm nicht wirtschaftlich.
- -Das Verfahren zur öffentlichen Ausschreibung der Strom- und Gasvergaben wird in Kürze in den entsprechenden Anzeigern veröffentlicht.
- -Die Broschüre "Aktiv für Flüchtlinge" kann von der Internetseite des Landratsamtes Kitzingen runtergeladen werden. Druckexemplare sind über die Verwaltungsgemeinschaft oder direkt beim Landratsamt erhältlich.
- -Das Problem der Löschwasserversorgung am Schwanberg könnte ggf. durch mehr oder größere wassermitführende Fahrzeuge der Feuerwehr entschärft werden. Hierzu wurde ein weiteres Schreiben an das Innenministerium gerichtet, um doch die Förderung eines HLF 20 zu erreichen.
- -Die notwendige Umbettung im Friedhof Fröhstockheim wurde durch die Firma Volk ausgeführt.
- -Das zusammen mit der Stadt Mainbernheim beschafft Unkrautvernichtungsgerät einschließlich Transportanhänger wurde geliefert und in Betrieb genommen.
- -Der Weinfestempfang 2016 erfolgt nach Absprache mit dem Vorstand im Löwenhof. Ausrichter ist die Gemeinde, die Kosten von ca. 1.000 € trägt. Die Weinfestgesellschaft stellt die Weine bzw. den Secco. Seitens des Gemeinderates besteht mit dieser Lösung Einverständnis, schließlich dient der Empfang doch mehrheitlich der politischen Gemeinde und den mit ihr verbundenen Behörden, Firmen udgl. Gemeinderat Eyselein ist als Geschäftsführer der Weinfestgesellschaft von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 9
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen:
Persönlich beteiligt: 1

116 Eigene Baustellen

116.1 Kanalsanierungen; Planungen und Umsetzung der Maßnahme

Herr Lang, baurconsult, ist anwesend und erläutert eingehend, das von ihm noch einmal überarbeitete Gesamtkonzept. Die Genehmigungsplanung ist inzwischen geprüft; der Wasserrechtsbescheid, gültig bis 31.12.2036 für die Erlaubnis der Einleitung liegt vor.

Die Sanierungsauflagen des Landratsamtes beinhalten folgende Zeitvorgaben:

- -Bis 31.12.2016 Installation einer Messeinrichtung am Rüb
- -Bis 31.12.2017 Unterbindung der Hauptfremdwasserzuflüsse
- -Bis 30.06.2018 Sanierung der Regenüberlaufbecken (Rüb) Rödelsee und Fröhstockheim
- -Bis 30.06.2019 Sanierung der schadhaften Kanäle (betrifft ca. 8% des gesamten Kanalnetzes)

Zu den notwendigen Maßnahmen wird folgendes festgelegt:

a) Alte Kanäle Fröhstockheim

Die festgestellten alten Kanäle im Bereich "Hauptstraße/Mainbernheimer Weg" wurden befahren. Es ist lediglich eine Überdeckung von 60 – 70 cm vorhanden. Weiter befinden sie sich in einem schlechten Zustand.

Eine (Re-)Aktivierung zur Entwässerung kann nicht erfolgen.

Dem Vorschlag des Ingenieurbüros wird zugestimmt. Im Rahmen der anstehenden Straßenbaumaßnahmen wird eine Drainageleitung (Mehrzweckleitung) in ca. 1 m Tiefe eingebaut, die gleichzeitig als Straßenentwässerung dient.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 9
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

b) Reduzierung der Fremdwasseranteile

In Einzelfällen (z. B. Jahnstraße, Rödelsee bzw. Hauptstraße, Fröhstockheim) sind in Privatgrundstücken Pumpwerke sinnvoll. Diese sind nach der Entwässerungssatzung nicht Sache der Gemeinde.

Die Sanierungen in den bekannten Problembereichen Jahnstraße, Sammler Rödelsee – Fröhstockheim, Kirchplatz und Hauptstraße Fröhstockheim dürften eine Reduzierung der Fremdwasseranteil auf weniger als 50 % Fremdwasseranteil im Abwasser ermöglichen. Hierbei sind die Ausführung durch Inlinerverfahren und die Ableitung von Drainagewässern vorrangig.

- c) Bauabschnitt I Maßnahmen 2016
 - -Beginn der offenen Kanalsanierung zwischen Rödelsee und Fröhstockheim
 - -Umbau beim Überlauf am Bauhof mit Drosselstrecke, Einbau bzw. Ertüchtigung der Tauchwand

-Beginn der geschlossenen Sanierung (Abdichtungen)

Geschätzte Kosten ca. 116.000 € zzgl. 20 % Nebenkosten

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

Anwesend 9
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

d) Bauabschnitt II; RÜB Fröhstockheim, Maßnahmen 2017

Sanierung des Beckens und Erneuerung der Technik ca. 288.000 €

Für die Baumaßnahme sind 4 bis 5 Wochen vorgesehen. Für diese Zeit wird eine Sondereinleitgenehmigung in den Vorfluter für den Fall beantragt, dass das Abwasser nicht vollständig abgepumpt werden kann. Hierdurch kann die Erstellung eines Behelfsbeckens während der Bauzeit umgangen werden.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

Anwesend 9
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

e) Möglicher Fehlanschluss in der Mainbernheimer Straße (altes Pfarrhaus)

Der bekannte Fehlanschluss in der Mainbernheimer Straße wird in die Ausschreibung einbezogen. Klargestellt wird aber, dass es im Altort kein Trennsystem gibt.

Übereinstimmend sehen die Mitglieder des Gemeinderates in den Vorschlägen des Herrn Lang eine sinnvoll umsetzbare und wirtschaftliche Lösung des Gesamtproblems.

Bürgermeister Klein bedankt sich bei Herrn Lang für die gute Vorbereitung und die verständlichen Ausführungen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

Anwesend 9
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

116.2 Aktuelle Planung zur Erweiterung des Kindergartens und Errichtung der Kinderkrippe, Vortrag und Erläuterung durch Arch. Hufnagel und aktueller

Stand Finanzierungsplanung / Zuschüsse gemäß Abstimmung mit den Fachbehörden und der Regierung von Unterfranken

Tachbelloraell alla del Regierally voll o

Architekt Norbert Hufnagel ist anwesend.

Bürgermeister Klein berichtet vom Abstimmungsgespräch am 11.05.2016 bei der Regierung von Unterfranken. Hierbei wurde dem Raumkonzept zugestimmt und 145,72 qm neue Fläche als förderfähig anerkannt. Diese positive Entwicklung trägt dazu bei, dass 597.743 € als förderfähige Kosten anerkannt werden. Unter Berücksichtigung der zusätzlich möglichen Strukturförderung (RmbH) kann die Förderung nunmehr knapp 60 % = 340.000 € bis 350.000 € betragen.

Bei der Krippe beträgt der Fördersatz 9.800 € pauschal. Hieraus ergeben sich bei 12 Plätzen 117.600 €.

Architekt Hufnagel stellt das Planungskonzept nach den neuen Fördergrundsätzen im Detail vor; dies beinhaltet eine Erweiterung des Querbaus in Richtung Schlosspark (Kinderkrippe) und in Richtung Großlangheimer Straße (Küche).

Eine Aufstockung des Gebäudes ist aus statischen Gründen nicht möglich; dies hat ein Statiker nach Überprüfung der vorhandenen Statik aus dem ursprünglichen Bau festgestellt.

Im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogrammes (KIP) erfolgt im Rahmen der anstehenden Baumaßnahmen eine energetische Sanierung. Neben dem Austausch der Fenster erfolgt der Einbau einer Wärmepumpe, einer Belüftungsanlage und einer Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung. Zudem wird das Dach erneuert und die Dämmung neu hergestellt.

Von den veranschlagten 408.000 € werden ca. 351.600 € über das Kommunale Investitionsprogramm gefördert.

Die Mitglieder des Gemeinderates stimmen auf Grund der positiven Entwicklung sowohl beim Raumprogramm als auch bei der Finanzierung den vorgeschlagenen Maßnahmen zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

116.3 Breitbandversorgung

Die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn mit Wirkung ab 17.05.2016 der Regierung von Unterfranken liegt vor.

Die Unterzeichnung des Ausbauvertrages mit der Telekom erfolgt am 17.06.2016. Details wie z. B. die Kosten für die Maßnahme zum Schwanberg sind noch zu klären.

- ohne Abstimmung -

116.4 Baugebiet "Am Schloßberg", Fl.Nrn. 786/1 und 787/3, Herstellung der Erschließung

Die Erschließungsstraße zu FL.Nr. 786/1 und 797/3 wurde durch die Firma Pfeuffer hergestellt.

Die weitere Abschlagsrechnung in Höhe von 50.000 €ist angewiesen.

Die Maßnahme ist gut ausgeführt und abgenommen. Die Verjährungsfrist endet am 31.05.2020.

- ohne Abstimmung -

116.5 Baugebiet "Am Mühlbach", Fröhstockheim, Bautenstand und Rechnungen

Die Abnahmebescheinigung am 31.05.2016 (Verjährungsfrist 31.05.2020) liegt vor. Die festgestellten Mängel sind durch Nacharbeiten bereits abgearbeitet. Der kleine Haarriss in einem Abwassersegment wird beobachtet.

Ein zweiter Abschlag in Höhe von 45.000 € wurde angewiesen.

Der Firma Pfeuffer wird erneut die sehr gute Leistung bestätigt.

Hochwassergefahr für das Baugebiet aus dem Mühlbach wird unter normalen Umständen nicht gesehen.

- ohne Abstimmung -

116.6 Gewerbegebiet Fröhstockheim, Schaffung LKW-Stellplatz

Die Firma Pfeuffer hat die Maßnahmen im festgelegten Umfang ausgeführt. Die Anliegerfirma IntraProfil beteiligt sich mit 1.000 €.

Der Hydrant bei der Firma Repmann wurde gegen einen Unterflurhydranten ausgetauscht. Die Firma Repmann trägt die Kosten der Bodenarbeiten. Der Hydrant kann als Ersatz für einen defekten Oberflur(mantel)hydranten auf dem Schwanberg eingesetzt werden.

- ohne Abstimmung -

116.7 Parkflächen

a) Dorfgraben Rödelsee

Am Dorfgraben werden Parkplatzflächen geschafft. Die notwendigen Arbeiten erfolgen durch den Bauhof.

Die Befestigung soll mit dem Pflaster "Via Castello" erfolgen. Dies ist bereits in anderen Bereichen des Ortes im Zuge der "Städtebauförderung" eingebaut.

Bgm. Klein hatte ursprünglich ein kostengünstiges Betonsteinpflaster vorgesehen. Die Materialkosten verdreifachen sich dadurch.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 10
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 2
Persönlich beteiligt: 0

b) Friedhof Rödelsee

Der Vorschlag von Gemeinderätin Aufmuth im hinteren Bereich Flächen für Schrägparker anzubringen, wird nicht umgesetzt, da dies die landwirtschaftliche Nutzung beeinträchtigen würde. Im übrigen wurden überhaupt erst mit der Sanierung Stellflächen geschaffen.

ohne Abstimmung -

117 Städtebauförderung

117.1 Umgestaltung Schlosspark und Crailsheimstraße

Die Maßnahmen im Schlosspark sind weitgehend abgeschlossen. Die Öffnung erfolgt zum Feuerwehrfest am 19.07.2016.

Der Ausführungszeitraum für die Crailsheimstraße ist bis Ende September 2016 geplant. Zur Angebotsabgabe sind 14 Firmen angeschrieben.

Die Einweihung beider Maßnahmen erfolgt gemeinsam nach Abschluss.

Der Verwendungsnachweis ist bis Ende Oktober 2016 vorzulegen.

- ohne Abstimmung -

117.2 Pumpe für den Rödel-See, Ersatzbeschaffung einer Tauchpumpe

Die notwendige Ersatzbeschaffung einer Tauchpumpe kostete 1.026,61 €.

Ohne Abstimmung

118 Dorferneuerung;

Protokolle Begehung, Informationsveranstaltung am 05.07.2016, Aktueller Stand, Beitragsrecht

Bgm. Klein informiert aus diversen Versammlungen und Sitzungen. Die Protokolle der Begehung liegen den Gemeinderäten vor. Bis zur Info-Veranstaltung der TG am 05.07.2016 werden Informationen zur Finanzierung und Anliegerbeiträge vorbereitet. Die Abrechnung erfolgt als "Gesamtmaßnahme".

- ohne Abstimmung -

119 Kläranlage Kitzingen; Weitere Zusammenarbeit mit der Stadt Kitzingen

Bgm. Klein informiert über den aktuellen Schriftverkehr mit der Verwaltung und Herrn Oberbürgermeister Müller.

Folgendem Kompromissvorschlag wird zugestimmt:

Der Anteil der Gemeinde beträgt absolut 4.000 EGW von 85.000 EGW. Hieraus ergibt sich der Anteil der zu tragenden Kosten an der Ertüchtigung der Kläranlage (Gesamt ca. 10 Mio €).

Die Gemeinde begleicht die noch offenen Zinsen in Höhe von 14.540,76 € ohne Gegenforderung.

Die Zweckvereinbarung mit der Stadt Kitzingen wird fortgeführt und die Vereinbarung III unterzeichnet.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

120 Bauangelegenheiten

120.1 Rückläufe Bauanträge und Erlaubnisanträge

Der Antrag auf Erweiterung der Heckenwirtschaft bzw. Neubau wurde von Jens Vollhals, Rödelsee zurückgenommen. Es erfolgt eine neue Planung.

- ohne Abstimmung -

120.2 Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Fl.Nr. 80/9, Am Mühlschutz 15, Gemarkung Fröhstockheim

Für den Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 80/9, Gemarkung Fröhstockheim wird im Rahmen des Genehmigungsfreistellungsverfahrens eine Baugenehmigung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

120.3 Bauantrag zum Abbruch der best. Garage und Neubau einer PKW-Garage, Fl.Nr. 181, Am Rödelbach 6, Gemarkung Fröhstockheim, Joachim Pruy, Fröhstockheim

Gegen nachstehend aufgeführten Bauantrag bestehen keine Einwände, soweit die gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen eingehalten werden.

Pruy, Joachim, Am Rödelbach 6, 97348 Rödelsee-Fröhstockheim

Abbruch der best. Garage und Neubau einer PKW-Garage an gleicher Stelle, Fl.Nr. 181, Gemarkung Fröhstockheim

Mit dem Vorhaben besteht Einverständnis.

Die Befreiung von der südlichen Baugrenze wird erteilt. Die Nachbarunterschriften liegen vor.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

121 Haushalt und Zuschussanträge

121.1 Antrag auf Bezuschussung des Konzertes des großen Chorprojekts auf dem Schwanberg

Der Antrag der COMMUNITÄT CASTELLER RING e. V. vom 02.05.2016 wird zur Kenntnis genommen. Für das Projekt wird ohne Anerkennung einer Rechtsverpflichtung ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 500 € gewährt. Die Einstellung im Haushaltsplan und die Auszahlung erfolgen im Jahre 2017. Es ist wichtig, dass die Gemeinde kulturelle Veranstaltungen unterstützt. Das Projekt wird zum Großteil durch Proben auf dem Schwanberg vorbereitet.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

121.2 Sanierung der evang. Pfarrkirche St. Bartholomäus;

- Baulast an der Kirchturmuhr
- Zuschussantrag

Nach den vorhandenen Unterlagen besteht seitens der Gemeinde keine Baulast. Die Kosten für die Sanierung der Kirchturmuhr belaufen sich It. Angebot der Firma Dürr auf ca. 6.400 €. Beim

Aufwand handelt es sich vornehmlich um den sichtbaren Bereich; die Zeiger und die Zifferblätter am Turm.

Im Jahr 1990 wurde zur Elektrifizierung der Uhr ein Zuschuss gewährt.

Die Gemeinde Rödelsee gewährt ohne Anerkennung einer Rechtsverpflichtung einen einmaligen Zuschuss zu den notwendigen Sanierungskosten in Höhe von 25 % der Kosten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

Anwesend	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

122 Tourismus

122.1 Anzeige in der Broschüre Radel-Spaß, Naturpark Steigerwald

Bei einer Anzeigengröße von einer halben Seite belaufen sich die Kosten auf 345,10 €/brutto.

- Ohne Abstimmung -

122.2 Traumtouren Kitzinger Land - infrastrukturelle Maßnahme Rödelsee

Entsprechend dem Bescheid vom 20.05.2016 wurde der Zuschuss bei 9.327 € zuschussfähige Kosten endgültig auf 4.663 € festgesetzt. Insgesamt nur eine Abweichung von minus 6 €.

ohne Abstimmung -

123 Sonstiges, Wünsche und Anträge

123.1 Alternativangebot für den Druck des Mitteilungsblattes

Ein Kostenvergleich mit 3 anderen Anbietern hat ergeben, dass der Linus Wittich Verlag nach wie vor am kostengünstigsten ist.

Die Notwendigkeit einer Veränderung ist somit nicht gegeben.

ohne Abstimmung -

123.2 Antrag auf Aufstellung eines Altkleider-Sammelcontainers des Bayerischen Roten Kreuzes

Es besteht damit Einverständnis, dass der Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes einen Altkleider-Sammelcontainer am Bauhof unentgeltlich abstellt. Dies erfolgt in Würdigung der aktiven BRK-Arbeit im Ort.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

123.3 Jugendarbeit;

- neue Hausordnung
- Schaffung neuer Räumlichkeiten im Rathaus Fröhstockheim
- Jugendgespräch am 07.06.2016

Bürgermeister Klein und Jugendbeauftragter Bernd Lussert informieren über diverse Unzulänglichkeiten in letzter Zeit. Diesbezüglich wird ein Gespräch am 07.06.2016 stattfinden. Um das Problem in Griff zu bekommen, wurde auch eine neue verschärfte Hausordnung erstellt.

Grundsätzlich wird die Problematik in der unterschiedlichen Altersstruktur der Jugendlichen gesehen. Die gemeinsame Nutzung der Räumlichkeiten lässt weitere Maßnahmen nach dem Jugendschutzgesetz schlecht umsetzen.

Es besteht damit Einverständnis, dass für die Jugendlichen ab 16 Jahren der Dachboden des ehemaligen Rathauses ausgebaut wird. Dies hat jedoch unter massiver Mitwirkung der Jugendlichen und der Nutzung von Spenden und Baumaterialien zu erfolgen. Bürgermeister Klein schätzt hier anfallende Kosten von 1.000 € bis 1.500 €.

Nach Fertigstellung der Maßnahme sollen die Jugendlichen ab 10 Jahre im Mittelgeschoss und die Jugendlichen ab 16 dann im Dachgeschoss untergebracht werden.

Über die Umsetzung wird in den kommenden Sitzungen berichtet bzw. beraten.

Gemeinderätin Pohl weist auf die Umnutzung des Gebäudes hin. Notwendige Genehmigungen werden eingeholt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

124 Bürger fragen, der Gemeinderat antwortet

Bürger sind nicht anwesend.

125 Termine

Termine;

- 10.06., 18.30 Uhr, Spielplatzfest Fröhstockheim
- 11.06., 14 Uhr, Kindergarten-Sommerfest
- 23.06., 19 Uhr, VGem-Versammlung, Rathaus Iphofen
- 26.06., SchwanBergTag
- 05.07., Informationsveranstaltung der Teilnehmergemeinschaft Fröhstockheim, Vorstellung der Entwurfsplanung
- 10.08., Sommersitzung auf dem Schwanberg
 - ohne Abstimmung -

Vorsitzender: Schriftführer/in

Klein Kräutlein

Erster Bürgermeister